



Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich bis 2020 (3. überarbeitete und erweiterte Auflage)

Marktpotenziale, Produkte, Wettbewerb

Die aktuell erstellte Studie umfasst **1.150 Seiten** und ist **ab sofort** verfügbar.

- Aktuelle Rahmenbedingungen
- Angebot und Nachfrage von Contracting/Energiedienstleistungen
- Zielkundengruppenspezifische Anforderungen
- Energiedienstleistungen im Bereich der Erneuerbaren Energien

- Marketing/Vertrieb von Energiedienstleistungen
- Marktvolumen, -entwicklung und -potenziale in Österreich bis 2020
- Wettbewerbsanalyse, -profile
- Trends, Chancen und Risiken
- Strategieoptionen

Aktuelle Themen wie Einsatz Erneuerbarer Energien, Reduzierung der Emissionen, Senkung des Energieverbrauchs und Steigerung der Energieeffizienz werden auch in Österreich derzeit diskutiert. Allerdings konnte die Umsetzung der entsprechenden EU-Richtlinien in nationales Recht durch gesetzliche Vorgaben noch nicht erfolgen. Im Rahmen des aktuell geplanten Bundes-Energieeffizienzgesetzes werden u. a. Vorgaben zur Steigerung der Energieeffizienz festgelegt: Neben der Einführung eines Energie- bzw. Umweltmanagementsystems (abhängig von der Unternehmensgröße) werden ebenso (nach aktuellem Ministerialentwurf) mögliche Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz benannt.

Die Anwendung von Contracting und weiteren Energiedienstleistungen kann somit bei der Zielerreichung der EU-Vorgaben unterstützen. Allerdings erscheinen bei den unterschiedlichen Zielkundengruppen verschiedene Leistungen relevant bzw. geeignet. Während bspw. bei der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft – aufgrund der Vergleichbarkeit der einzelnen Projekte – eher Standardlösungen eingesetzt werden, erfordern die hohen Anforderungen bei Industrieunternehmen ein hohes Know-how, da nur selten Standardlösungen umgesetzt werden können. Darüber hinaus ergeben sich unterschiedliche Potenziale für die einzelnen Zielkundengruppen (vgl. Abbildung). Insbesondere Kommunen und öffentliche Einrichtungen bieten für Anbieter eine hohe Chance zur Neukunden-

akquise. Allerdings erfolgt bspw. der Einsatz von Contracting in Kommunen häufig im Rahmen von Bundes- oder Landesförderprogrammen.

Für eine erfolgreiche und zielgerichtete Kundenansprache ist die Kenntnis der Anforderungen der entsprechenden Zielkundengruppe Grundvoraussetzung. Während bspw. für Industrieunternehmen insbesondere die Kostenreduzierung bzw. geringen Kosten und eine kurze Vertragslaufzeit bei der Umsetzung von Projekten im Bereich Energiedienstleistungen entscheidend sind, präferieren Kommunen – neben den geringen Kosten – einen regionalen Ansprechpartner und die Möglichkeit der Nutzung verschiedener Finanzierungsmodelle.

Die Potenzialstudie untersucht den Markt für Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich anhand der Potenziale für unterschiedliche Zielkundengruppen und Dienstleistungen und zeigt somit Chancen für Anbieter von entsprechenden Leistungen auf. Darüber hinaus werden einzelne Energiedienstleistungen in Bezug auf Angebot und Nachfrage näher betrachtet. Innerhalb der Studie werden bspw. folgende Fragen beantwortet:

- Welche Dienstleistungen werden für die einzelnen Zielkundengruppen angeboten und von diesen nachgefragt?
- Welche Leistungen bieten bis 2020 die höchsten Entwicklungspotenziale?
- Wie wird sich der Wettbewerb entwickeln und wer sind wesentlichen Wettbewerber?

Höchstes Nachfragewachstum nach Zielkundengruppe bis 2020
(Anbieter; n=26)

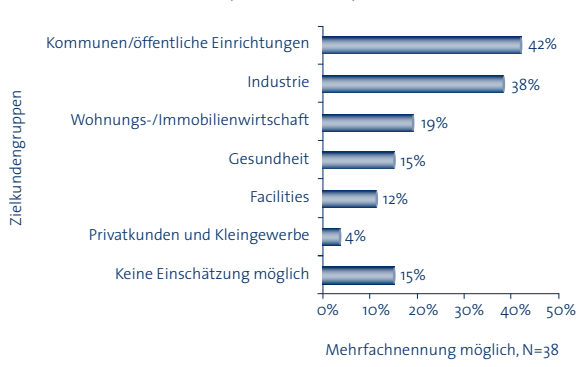


Abbildung: Nachfragewachstum bis 2020 nach Zielkundengruppen

Ziel und Nutzen der Studie

Im Rahmen der Studie werden Antworten auf wichtige Fragen im Zusammenhang mit Energiedienstleistungen, wie bspw. Contracting, in Österreich gegeben. Basierend auf der Beschreibung aktueller Rahmenbedingungen erfolgt die Darstellung des Status quo in den Bereichen Energieversorgung und Energiedienstleistungen in Österreich. Neben differenzierten Aussagen über die Ausgangssituationen und Anforderungen unterschiedlicher Zielkundengruppen erfolgen eine detaillierte Analyse des Marktes und die Prognose des entsprechenden Marktvolumens. Darüber hinaus werden Anwendungsbeispiele und Fallstudien beschrieben, sodass potenzielle Kunden anhand vergleichbarer Projekte mögliche Einsparpotenziale abschätzen können. Nach einem Überblick über den Wettbewerb im Markt und einer Darstellung von aktuellen Trends, Chancen und Risiken für Anbieter und Nachfrager werden hieraus ableitbare mögliche Strategien für die Marktteilnehmer im Bereich Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich beschrieben.

Methodik

trend:research setzt verschiedene Field- und Desk-Research-Methoden ein. Neben umfangreichen Intra- und Internet-Datenbank-Analysen (inkl. Zeitschriften, Publikationen, Konferenzen, Geschäftsberichte usw.) flossen für die Potenzialstudie 103 strukturierte Interviews mit folgenden Zielgruppen ein:

- Anbieter
- Nachfrager
 - Industrie
 - Kommunen/öffentliche Einrichtungen
 - Krankenhäuser/Altenheime
 - Wohnungs- und Immobilienwirtschaft
 - Facilities (z. B. Hotels, Kinos, Freizeiteinrichtungen)
- Experten (Energieagenturen, Verbände)

An wen sich die Studie richtet

Die Potenzialstudie richtet sich insbesondere an Energieversorger, Energiedienstleister, Contracting-Anbieter sowie weitere spezialisierte Dienstleister und hilft diesen Unternehmen, die weitere Entwicklung im Bereich Contracting und weiterer Energiedienstleistungen einzuschätzen und die eigene Strategie/Marktpositionierung bzw. das eigene Angebot vor diesem Hintergrund auszurichten.

Der Nutzen ergibt sich für Vorstände, Geschäftsführung, Strategie-, Unternehmens- und Konzernplanung bzw. -entwicklung, Vertrieb und Marketing sowie Leitungen der Bereich Energiedienstleistungen, Technische Dienstleistungen, Contracting und Geschäftsfeldverantwortliche. Neuen Marktteilnehmer hilft die Studie, fundierte Entscheidungen zum Markteintritt oder zur vertrieblischen Ausrichtung vorzubereiten.

1	Summaries	24	4.2.9.2	Energiedatenmanagement	321
1.1	Executive Summary	24	4.2.9.3	Geografische Informationssysteme	324
1.2	Management Summary	27	4.2.9.4	Visualisierung von Daten	327
			4.2.10	Qualitätsmanagement	330
2	Allgemeine Grundlagen	90	4.3	Contracting	333
2.1	Einleitung	90	4.3.1	Contracting-Formen	339
2.2	Ziele und Nutzen der Studie	91	4.3.1.1	Einspar-Contracting	339
2.3	Aufbau der Studie	94	4.3.1.2	Energieliefer-Contracting	341
2.4	Methodik der Studie	97	4.3.1.3	Finanzierungs-Contracting	343
2.5	Begriffsdefinitionen und Abgrenzung	102	4.3.1.4	Technisches Anlagenmanagement	345
2.5.1	Contracting	103	4.3.2	Energie-/Medienlieferung	347
2.5.1.1	Anlagen-Contracting	103	4.3.2.1	(Prozess-)Wärme	349
2.5.1.2	Betriebsführungs-Contracting	103	4.3.2.1.1	Dampf	351
2.5.1.3	Einspar-Contracting	104	4.3.2.1.2	Heizwärme	351
2.5.1.4	Energieliefer-Contracting	104	4.3.2.1.3	Warmwasser	353
2.5.1.5	Finanzierungs-Contracting	105	4.3.2.2	Kälte	353
2.5.1.6	Performance-Contracting	105	4.3.2.2.1	Gewerbliche Kälteanlagen	354
2.5.1.7	Technisches Anlagenmanagement	105	4.3.2.2.2	Klimaanlagen	355
2.5.1.8	Wärme(direkt)service	106	4.3.2.3	Druckluft	355
2.5.2	Energiedienstleistungen	107	4.3.2.4	Beleuchtung	357
2.5.3	Erneuerbare Energien	110	4.4	Facility Management	361
2.5.3.1	Bioenergie	111	4.5	Systemdienstleistungen	368
2.5.3.2	Geothermie	113	4.6	Sonstige Energiedienstleistungen	371
2.5.3.3	Sonnenenergie	114	4.6.1	Energieaudit: Gebäude-Energiepass	374
2.5.3.4	Wasserkraft	114	4.6.2	Infrarot-Thermografie	378
2.5.3.5	Windenergie	116	4.6.3	Inhouse Powerline Communication	381
2.5.4	Systemdienstleistungen	117	4.6.4	Kunden-Online-Service	384
			4.6.5	Labor-Dienstleistungen/Umweltanalytik	387
			4.7	Zusammenfassung: Übersicht über das Angebot von Energiedienstleistungen	389
3	Rahmenbedingungen	119	4.8	Vergleich zur Vorauflage: „Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich bis 2020“	395
3.1	Rahmenbedingungen in der Energiewirtschaft	119			
3.1.1	Strommarkt	120	5	Zielkundengruppen: Ausgangssituation und Anforderungen	399
3.1.1.1	Energiebilanz	121	5.1	Anforderungen im Überblick	399
3.1.1.2	Erzeugung	122	5.1.1	Status quo	400
3.1.1.3	Verbrauch	124	5.1.2	Vor- und Nachteile von Energiedienstleistungen/Contracting	401
3.1.1.4	Netzinfrastruktur	130	5.1.3	Anforderungen an Anbieter	403
3.1.2	Gasmarkt	131	5.1.4	Anforderungen an Technologien	407
3.1.2.1	Energiebilanz	131	5.1.5	Gründe für und gegen die Nutzung von Energiedienstleistungen/Contracting	409
3.1.2.2	Erzeugung	134	5.1.6	Branchenspezifischer Risikotransfer	411
3.1.2.3	Verbrauch	136	5.1.6.1	Betreiberrisiken	416
3.1.2.4	Netzinfrastruktur	143	5.1.6.2	Risikorelevante Vertragsbestandteile und Haftungsregelungen	417
3.1.3	Wärmemarkt	145	5.1.6.3	Bewertung von Performancerisiken	419
3.1.3.1	Technologieeinsatz	146	5.1.6.3.1	Anforderungen der untersuchten Zielkundengruppen	419
3.1.3.2	Preisentwicklung	149	5.2.1	Industrie	419
3.2	Gesetzliche Rahmenbedingungen	151	5.2.1.1	Status quo	422
3.2.1	EU-Rahmenrichtlinien	152	5.2.1.2	Vor- und Nachteile von Energiedienstleistungen/Contracting	423
3.2.1.1	Unbundling	152	5.2.1.3	Anforderungen an Anbieter	425
3.2.1.2	EU-Richtlinie zu Energieeffizienz und Energiedienstleistungen	159	5.2.1.4	Anforderungen an Technologien	426
3.2.1.3	EU-Richtlinie zur Gesamtenergieeffizienz in Gebäuden	163	5.2.1.5	Gründe für und gegen die Nutzung von Energiedienstleistungen/Contracting	427
3.2.1.4	Konsequenzen der Richtlinienvorgaben für die EVU	166	5.2.2	Kommunen/öffentliche Einrichtungen (vgl. 5.2.1)	427
3.2.2	Nationale Richtlinien und Rechtsprechung	167	5.2.3	Krankenhäuser/Altenheime (vgl. 5.2.1)	443
3.2.2.1	Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetz (EIWOG)	167	5.2.4	Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (vgl. 5.2.1)	454
3.2.2.2	Regulierungsbehörde	171	5.2.5	Facilities (vgl. 5.2.1)	467
3.2.2.3	Bedeutung und Aufgaben der ÖGUT – Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik und des Verbandes DECA – Dienstleister Energieeffizienz & Contracting Austria	173	5.2.6	Ver- und Entsorgung (vgl. 5.2.1)	482
3.2.2.4	Ökostromgesetz	175	5.2.7	Privatkunden und Kleingewerbe (vgl. 5.2.1)	494
3.2.2.5	Klimaschutzstrategie und „Österreichisches Umweltzeichen“	179	5.3	Vergleich und Übersicht: Kundenanforderungen	504
3.3	Rahmenbedingungen in ausgewählten Zielkundengruppen in Österreich	183	5.4	Vergleich zur Vorauflage: „Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich bis 2020“	505
3.3.1	Industrie	186			
3.3.2	Kommunen/öffentliche Einrichtungen	187	6	Anwendungsbeispiele und Fallstudien	509
3.3.3	Krankenhäuser/Altenheime	188	6.1	Anwendungsbeispiele	509
3.3.4	Wohnungs- und Immobilienwirtschaft	189	6.1.1	Energiemanagement	509
3.3.5	Facilities	190	6.1.2	Contracting	511
3.3.6	Ver- und Entsorgung	191	6.1.2.1	Energieliefer-Contracting	511
3.4	Fördermöglichkeiten/-programme	192	6.1.2.2	Einspar-Contracting	517
3.4.1	...für Energiedienstleistungen	193	6.1.2.3	Finanzierungs-Contracting	521
3.4.1.1	National	193	6.1.2.4	Technisches Anlagenmanagement	526
3.4.1.2	Bundeslandspezifisch	199	6.1.3	Facility Management	529
3.4.2	... für Erneuerbare Energien	203	6.1.4	Sonstige Energiedienstleistungen	532
3.4.2.1	National	203	6.2	Fallstudien	534
3.4.2.2	Bundeslandspezifisch	208	6.2.1	Energiedienstleistungen für Industrie	534
3.5	Weitere Rahmenbedingungen	212	6.2.2	Energiedienstleistungen für Kommunen/öffentliche Einrichtungen	536
3.5.1	Bevölkerungsentwicklung	213	6.2.3	Energiedienstleistungen für Krankenhäuser/Altenheime	538
3.5.2	Klimaentwicklung	217	6.2.4	Energiedienstleistungen für Wohnungs- und Immobilienwirtschaft	541
3.5.3	Kyoto-Protokoll	224	6.2.5	Energiedienstleistungen für Facilities	546
3.5.4	Emissionshandel	226	6.2.6	Energiedienstleistungen für Ver- und Entsorgung	548
			6.2.7	Energiedienstleistungen für Privatkunden und Kleingewerbe	551
4	Status quo: Energieversorgung und Energiedienstleistungen in Österreich	233	6.2.8	Lessons Learnt und Zusammenfassung	553
4.1	Energieversorgung in Österreich	233	6.2.9	Exkurs: Smart Energy in Österreich	554
4.1.1	Organisation der österreichischen Energiewirtschaft	241	7	Energiedienstleistungen im Bereich der Erneuerbaren Energien	567
4.1.2	Nationaler Energiemix	251	7.1	Landesspezifische Potenziale	567
4.1.3	Kraftwerkspark	281	7.1.1	Bioenergie: Biogas und -masse	567
4.2	Energiemanagement	288	7.1.2	Geothermie: Oberflächennahe und tiefe Geothermie	568
4.2.1	Energiecontrolling	293	7.1.3	Solarenergie: Photovoltaik und Solarthermie	571
4.2.2	Energieeinsparberatung	296	7.1.4	Wasserkraft	573
4.2.3	Energiekonzeptionierungen	301			
4.2.4	Energieportfolio management	304			
4.2.5	Lastgangmessung	307			
4.2.6	Lastmanagement	310			
4.2.7	Least-Cost-Planning	314			
4.2.8	Integrierte Ressourcenplanung	316			
4.2.9	IT-basierte Dienstleistungen	317			
4.2.9.1	Energieabrechnung (Billing)	317			

Österreich bis 2020 (3. überarbeitete und erweiterte Auflage)

7.1.5	Windenergie	574	9.5.6	Bundling	701	12.2.1.9	LINZ AG für Energie, Telekommunikation, Verkehr und Kommunale Dienste	894
7.2	Bestehender Anlagenpark regenerativer Anlagen	575	9.6	Bewertung und Lösungsansätze	701	12.2.1.10	Oberösterreichische Ferngas Aktiengesellschaft (inkl. OÖ. Gas-Wärme GmbH)	900
7.2.1	Bioenergie: Biogas und -masse	578				12.2.1.11	TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG	904
7.2.2	Geothermie: oberflächennahe und tiefe Geothermie	579	10	Vertrieb von Energiedienstleistungen	705	12.2.1.12	VERBUND AG	908
7.2.3	Solarenergie: Photovoltaik und Solarthermie	582	10.1	Problemanalyse Contracting-Vertrieb	706	12.2.1.13	Wien Energie GmbH	915
7.2.4	Wasserkraft	584	10.1.1	...nach Anbieterart	707	12.2.2	Spezialisierte Energiedienstleister	921
7.2.5	Windenergie	586	10.1.2	...nach Zielkundengruppe	708	12.2.2.1	AEE Arbeitsgemeinschaft ERNEUERBARE ENERGIE	
7.3	Geplante Anlagen	587	10.1.3	...nach Wertschöpfungsstufe	711	12.2.2.2	Kärnten/AEE Energiedienstleistungen GmbH	
7.4	Nutzung von Energiedienstleistungen im Bereich Erneuerbare Energien	591	10.1.4	... nach weiteren Kriterien	712	12.2.2.2.1	Energie für die Zukunft	922
7.4.1	Übersicht	591	10.2	Vertriebsorganisation	714	12.2.2.2.2	BACON Gebäudetechnik GmbH & Co KG	926
7.4.2	Industrie	594	10.2.1	Aufbauorganisation	714	12.2.2.2.3	Bioenergie NÖ reg.Gen.m.b.H.	930
7.4.3	Kommunen/öffentliche Einrichtungen	596	10.2.2	Ablauforganisation	720	12.2.2.2.4	COFELY Gebäudetechnik GmbH	934
7.4.4	Krankenhäuser/Altenheime	596	10.3	Vertriebsprozesse	722	12.2.2.5	E2 Wärmepartner GmbH	939
7.4.5	Wohnungs- und Immobilienwirtschaft	597	10.3.1	Vertriebswege	722	12.2.2.6	Energie Mobil GmbH	941
7.4.6	Facilities	599	10.3.2	Potenzialanalyse und Identifikation von (potenziellen) Neukunden	728	12.2.2.7	EQ Energie & Bau GmbH	943
7.4.7	Ver- und Entsorgung	600	10.3.3	Bedarfermittlung/Vorfelddanalyse	730	12.2.2.8	Honeywell Austria Gesmbh	946
7.4.8	Privatkunden und Kleingewerbe	601	10.3.4	Angebotsphase	731	12.2.2.9	ISS Austria Holding GmbH	949
7.5	Vor- und Nachteile des Contracting im Bereich Erneuerbare Energien	602	10.3.5	Energielieferung	732	12.2.2.10	Maschinenring Bioenergie Burgenland GmbH	953
8	Ausgewählte Technologien	606	10.4	Vertriebscontrolling	732	12.2.2.11	nahwaerme.at Energiecontracting GmbH	958
8.1	Brennwerttechnik	610	10.5	Wettbewerbsanalyse	736	12.2.2.12	PORR AG	964
8.2	Niedertemperaturtechnik	612	10.6	Human Resources im Vertrieb	737	12.2.2.13	Proenergy Contracting GmbH	972
8.3	Technologien zur Nutzung Erneuerbarer Energien (nach Energieträger)	613	10.7	Bewertung und Lösungsansätze	742	12.2.2.14	Regionalenergie Steiermark	975
8.3.1	Bioenergie: Biogas und -masse	614	11	Markt und Marktentwicklung für Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich bis 2020	746	12.2.2.15	Siemens Aktiengesellschaft Österreich (insb. Division Building Technologies)	979
8.3.1.1	Anlagentypen	615	11.1	Grundlagen, Methodik	746	12.2.2.16	STREBELWERK GmbH	984
8.3.1.2	Einsatzbereiche	617	11.1.1	Szenarioanalyse	748	12.2.2.17	TÜV AUSTRIA CONSULT GMBH	986
8.3.1.3	Kennzahlen und Wirtschaftlichkeit	617	11.1.2	Marktmodell	750	12.2.2.18	Wirkungsgrad Energiecontracting GmbH	991
8.3.2	Geothermie: Oberflächennahe und tiefe Geothermie	618	11.1.3	Übersicht der Szenarien	753	13	Trends, Chancen und Risiken	995
8.3.2.1	Anlagentypen	619	11.2	Grundannahmen und Prämissen	757	13.1	Trends	995
8.3.2.2	Einsatzbereiche	620	11.2.1	Annahmen und Prämissen für alle Szenarien	757	13.1.1	Kundentrends	995
8.3.2.3	Kennzahlen und Wirtschaftlichkeit	620	11.2.1.1	Bevölkerungsentwicklung	757	13.1.1.1	Industrie	996
8.3.3	Solarenergie: Photovoltaik und Solarthermie	621	11.2.1.2	Wirtschaftliche Entwicklung	762	13.1.1.2	Kommunen/öffentliche Einrichtungen	999
8.3.3.1	Anlagentypen	621	11.2.1.3	Energieverbrauch	769	13.1.1.3	Krankenhäuser/Altenheime	1001
8.3.3.2	Einsatzbereiche	624	11.2.1.4	Klimawandel	770	13.1.1.4	Wohnungs- und Immobilienwirtschaft	1003
8.3.3.3	Kennzahlen und Wirtschaftlichkeit	625	11.2.1.5	Entwicklung der Ressourcen und Reserven fossiler Energieträger	775	13.1.1.5	Facilities	1006
8.3.4	Wasserkraft	626	11.2.2	Szenariospezifische Annahmen und Prämissen	783	13.1.1.6	Ver- und Entsorgung	1008
8.3.4.1	Anlagentypen	627	11.2.2.1	Entwicklung der Energiepreise für fossile Energieträger	783	13.1.1.7	Privatkunden und Kleingewerbe	1009
8.3.4.2	Einsatzbereiche	627	11.2.2.2	Entwicklung Erneuerbarer Energien	785	13.1.2	Anbietertrends	1011
8.3.4.3	Kennzahlen und Wirtschaftlichkeit	628	11.2.2.3	Politische Entwicklung	787	13.1.2.1	Technologietrends	1012
8.3.5	Windenergie	628	11.2.2.4	Rechtliche Rahmenbedingungen	788	13.1.2.2	Markttrends	1014
8.3.5.1	Anlagentypen	628	11.2.2.5	Technologische Entwicklung	789	13.1.2.3	Produktrends	1015
8.3.5.2	Einsatzbereiche	630	11.3	Der Markt für Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich bis 2020	790	13.1.2.4	Wettbewerbstrends	1018
8.3.5.3	Kennzahlen und Wirtschaftlichkeit	630	11.3.1	Markttreiber und Markthemmnisse	791	13.1.2.5	Strategietrends	1020
8.4	Konventionelle und KWK-Technologien	632	11.3.2	Der Markt 2012: Marktvolumen für Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich	792	13.2	Chancen und Risiken	1022
8.4.1	Blockheizkraftwerke	632	11.3.2.1	... nach Umsatz	793	13.2.1	Chancen und Risiken für Anbieter von Energiedienstleistungen	1022
8.4.1.1	Anlagentypen	633	11.3.2.2	... nach Zielkundengruppen	794	13.2.1.1	... für Energieversorgungsunternehmen	1028
8.4.1.2	Einsatzbereiche	640	11.3.2.2.1	Industrie	796	13.2.1.2	... für spezialisierte Energiedienstleister	1033
8.4.1.3	Kennzahlen und Wirtschaftlichkeit	640	11.3.2.2.2	Kommunen/öffentliche Einrichtungen	798	13.2.2	Chancen und Risiken für Nachfrager von Energiedienstleistungen	1036
8.4.2	Gasturbinen	643	11.3.2.2.3	Krankenhäuser/Altenheime	798	13.2.2.1	Allgemeine Chancen und Risiken für Nachfrager von Energiedienstleistungen	1037
8.4.2.1	Anlagentypen	645	11.3.2.2.4	Wohnungs- und Immobilienwirtschaft	799	13.2.2.2	Branchenspezifische Chancen und Risiken für Nachfrager von Energiedienstleistungen	1041
8.4.2.2	Einsatzbereiche der Gasturbinen	645	11.3.2.2.5	Facilities	799	14	Strategien	1050
8.4.2.3	Kennzahlen und Wirtschaftlichkeit	645	11.3.2.2.6	Ver- und Entsorgung	800	14.1	Einleitung und Strategiedefinitionen	1050
8.4.3	Brennstoffzellenanlagen	645	11.3.2.2.7	Privatkunden und Kleingewerbe	800	14.2	Einfluss von Rahmenbedingungen auf die Strategie	1053
8.4.3.1	Anlagentypen	646	11.3.3	Entwicklungen im Markt und Marktvolumen für Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich bis 2020	801	14.3	Optionen zur Strategiefindung und Erfolgsfaktoren	1054
8.4.3.2	Einsatzbereiche	647	11.3.3.1	... nach Umsatz	809	14.4	Übersicht und Befragungsergebnisse: Strategieoptionen der Anbieter von Energiedienstleistungen	1057
8.4.3.3	Kennzahlen und Wirtschaftlichkeit	648	11.3.3.2	Industrie	813	14.5	Strategien nach Art des Anbieters	1058
8.4.4	Gas- und Dampfkraftwerk (GuD)	648	11.3.3.2.1	Kommunen/öffentliche Einrichtungen	814	14.5.1	... für Energieversorgungsunternehmen	1059
8.4.5	Mikroturbinen	651	11.3.3.2.2	Krankenhäuser/Altenheime	814	14.5.2	... für spezialisierte Energiedienstleister	1063
8.4.6	Cheng-Cycle/STIG (Steam Injected Gas Turbine)	653	11.3.3.2.3	Wohnungs- und Immobilienwirtschaft	815	14.6	Ausgewählte Vertriebsstrategien	1065
8.4.7	Diesel- und Gasmotoren	654	11.3.3.2.4	Facilities	816	14.6.1	Added-Value-Strategie	1065
8.4.8	Dampfkolbenmotor	657	11.3.3.2.5	Ver- und Entsorgung	816	14.6.2	Aufbau und Ausbau des Dienstleistungsangebotes	1068
8.4.9	ORC-Prozess	657	11.3.3.2.6	Privatkunden und Kleingewerbe	817	14.6.3	Full-Service-Angebot	1070
8.4.9.1	Anlagentypen	659	11.3.3.2.7	... nach Dienstleistungsbereichen	817	14.6.4	Geografische Positionierung	1074
8.4.9.2	Einsatzbereiche	659	11.4	Zusammenfassung	820	14.6.5	Produkt-/Dienstleistungsauswahl	1076
8.4.9.3	Kennzahlen und Wirtschaftlichkeit	660	12	Wettbewerb	822	14.7	Weitere Strategien	1080
9	Marketing von Energiedienstleistungen	663	12.1	Wettbewerbsituation in Österreich	822	14.7.1	Besetzung von Nischen	1080
9.1	Allgemeine Marketing-Maßnahmen	663	12.1.1	Wettbewerb in der Energiewirtschaft	823	14.7.2	Partnerschaft/Kooperation	1083
9.1.1	Produktpolitik	665	12.1.2	Wettbewerb bei den Energielieferungen	823	14.7.3	Ausgründung/Marktgang	1090
9.1.2	Preispolitik	670	12.1.3	Wettbewerb im Markt für Energiedienstleistungen	832	14.7.4	Mergers & Acquisitions	1092
9.1.3	Kommunikationspolitik	672	12.1.3.1	Wettbewerber im Markt für Energiedienstleistungen	832	14.7.5	Innovationsorientierte Strategie	1095
9.1.4	Distributionspolitik	674	12.1.4	Entwicklung des Wettbewerbs	837	15	Ausblick	1099
9.2	Markenbildung	678	12.1.4.1	Qualitative Entwicklung des Wettbewerbs	837	15.1	Entwicklungen in der Energiewirtschaft nach 2020	1099
9.2.1	Grundlagen	678	12.1.4.2	Aktuelle Wettbewerbsintensität	840	15.2	Entwicklungen im Bereich Energiedienstleistungen nach 2020	1103
9.2.2	Markenstrategien	681	12.1.4.3	Zukünftige Wettbewerbsintensität	844	15.3	Zukunftsmodelle	1106
9.2.2.1	Horizontale Markenstrategie	682	12.2	Profile ausgewählter Wettbewerber und Anbieter von Energiedienstleistungen	848	15.4	Zusammenfassung	1108
9.2.2.2	Vertikale Markenstrategie	684	12.2.1	Energieversorgungsunternehmen	848	16	Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	1110
9.2.3	Vor- und Nachteile	685	12.2.1.1	Elektrizitätswerk Wels Aktiengesellschaft	848	16.1	Abbildungsverzeichnis	1110
9.3	Marketing im Contracting	686	12.2.1.2	Energie AG Oberösterreich	852	16.2	Tabellenverzeichnis	1139
9.3.1	Markenpolitik im Contracting	686	12.2.1.3	Energie Burgenland AG (inkl. Energie Burgenland Service GmbH)	860			
9.3.2	Status quo und Entwicklung	686	12.2.1.4	Energie Graz GmbH & Co. KG	865			
9.3.3	Beispiele	687	12.2.1.5	Energie Steiermark AG (inkl. PW Stromversorgungsgesellschaft m.b.H.)	869			
9.4	Zielgruppenspezifisches Marketing	688	12.2.1.6	EVN AG	874			
9.4.1	Industrie	689	12.2.1.7	Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft	880			
9.4.2	Kommunen/öffentliche Einrichtungen	690	12.2.1.8	KELAG-Kärntner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft	887			
9.4.3	Krankenhäuser/Altenheime	691						
9.4.4	Wohnungs- und Immobilienwirtschaft	691						
9.4.5	Facilities	693						
9.4.6	Ver- und Entsorgung	694						
9.4.7	Privatkunden und Kleingewerbe	694						
9.5	Leistungs- und Produktgestaltung	695						
9.5.1	Leistungsbestandteile	697						
9.5.2	Einstiegspakete	699						
9.5.3	Teil-Contracting	700						
9.5.4	Voll-Contracting	700						
9.5.5	Individualisierung von Contracting-Paketen	701						

Die Studie umfasst 1.150 Seiten. Aufgrund der laufenden Aktualisierung können sich Inhalte sowie Seitenzahlen noch leicht ändern.

Faxantwort an 0421 . 43 73 0-11

oder per Post an trend:research GmbH • Parkstraße 123 • 28209 Bremen
sowie im Internet unter www.trendresearch.de

- Hiermit bestellen wir die Potenzialstudie (Nr. 16-1031-3)
»Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich bis 2020 (3. überarbeitete und erweiterte Auflage)«

zum Preis vonEUR 5.900,00

personalisiert auf* _____

Die aktuell erstellte Studie umfasst
1.150 Seiten und ist **ab sofort** verfügbar.

- Als Besteller der Studie sind wir an einer Vorstellung der Studienergebnisse im Rahmen eines persönlichen Ergebnisworkshops (siehe rechts) interessiert..... [Preis auf Anfrage]

- Bitte senden Sie uns das **Studienverzeichnis 2014** zu.
- Bitte senden Sie uns das Studienverzeichnis **Contracting** zu.

So sind wir auf Sie aufmerksam geworden.

- Erhalt dieser Disposition
 - per Post
 - per E-Mail
- Internet
- Empfehlung durch _____
- Presseartikel in _____
- Sonstiges _____

* Die mit einem Stern gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden.

Vorname:* _____

Name:* _____

Funktion: _____

Unternehmen:* _____

Straße:* _____

PLZ/Ort:* _____

Tel./Fax:* _____

E-mail:* _____

- Wir sind **nicht** damit einverstanden, den Newsletter von trend:research zu erhalten.

Datum

Unterschrift/Stempel

trend:research

Trend- und Marktforschungsstudien werden von trend:research aktuell und exklusiv erarbeitet. Umfangreiche eigene (Primär-)Marktforschung, gemischt mit Erfahrungen und Wissen aus liberalisierten Märkten, aufbereitet mit eigener Methodik, führen zu nachvollziehbaren Aussagen mit hohem Wert. Die Schwerpunkte sind Untersuchungen in sich stark wandelnden Märkten, z. B. in den liberalisierten Energie- und Entsorgungsmärkten.

trend:research liefert Studien, Informationen und Untersuchungen an über 90 % der größeren EVU und unterstützt damit existenzielle Entscheidungen – die Referenzliste erhalten Sie auf Anfrage.

Ergebnisworkshop

Im Ergebnisworkshop werden die Kernergebnisse der Studie vorgestellt und diskutiert. Eine inhaltliche Fokussierung der Vorstellung für das teilnehmende Unternehmen ist möglich. Der Ergebnisworkshop ermöglicht darüber hinaus durch gezielten und engen Erfahrungsaustausch die Ausgestaltung und Konkretisierung von Lösungsansätzen im eigenen Unternehmen.

Konditionen

Die Potenzialstudie »Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich bis 2020 (3. überarbeitete und erweiterte Auflage)« kostet EUR 5.900,00. Zusätzliche Kopien (Verwendung nur innerhalb des Unternehmens) stellen wir Ihnen für EUR 400,00 zur Verfügung. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zahlungsweise ist per Überweisung oder Scheck innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung. Bei gleichzeitiger Bestellung anderer Studien (s. u.) bieten wir Ihnen 10% Mengenrabatt.

Die Studie ist ab **sofort** verfügbar.

Weitere Studien

trend:research gibt weitere Studien heraus, z. B.:

- Der Markt für Energiedienstleistungen bis 2023 (5. Auflage)**
Mai 2014, ca. 900 Seiten, EUR 4.400,00
- Der Markt für Contracting in Deutschland bis 2020 (3. überarbeitete und erweiterte Auflage)**
Mai 2013, 926 Seiten, EUR 6.900,00
- Der Markt für Contracting in der Schweiz bis 2020**
April 2012, 543 Seiten, EUR 4.900,00
- Der Markt für Kleinanlagen-Contracting bis 2020 (2. Auflage)**
November 2011, 730 Seiten, EUR 4.500,00
- Contracting und weitere Energiedienstleistungen in Österreich bis 2020 (2., überarbeitete und erweiterte Auflage)**
Januar 2011, 1.448 Seiten, EUR 5.900,00

Weitere Informationen können Sie mit diesem Formular anfordern oder im Internet unter www.trendresearch.de abrufen.

© trend:research, 2014